

Erster Behilfe(in)

zum 1. Juli gesucht. Wir wünschen eine zuverlässige, nicht zu junge Kraft, die mit den Abrechnungsarbeiten vertraut, flotter Verkäufer und an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist, in dauernde Stellung.

Halle.

Conrad Hirte & Sohn
Bahnhofsbuchhandlung.

Berlin Behilfe(in)

zum baldmöglichsten Antritt gesucht. Kenntnisse der Nebenbranchen erwünscht.

Angebote mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften unter möglicher Beifügung einer Photographie direkt an Berlin SW. 11.

Otto Heyne Nachf.

Ich suche sowohl einen jünger.

Verlagsmitarbeiter,

als auch einen

Sortimenter

zum sofortigen oder späteren Antritt.

Schriftliche Bewerbungen mit gef. Angabe über bisherige Tätigkeit, Honorarforderung usw. höflich erbeten.

Karl W. Hiersemann,
Leipzig, Königstr. 29.

Zum 1. Juni oder später

jüngerer Behilfe (Behilfin), der (die) neben guten Fachkenntnissen im Sortimentsgeschäft besondere Gewandtheit im Verkehr mit besserer Kundschaft besitzt, für das Ladengeschäft gesucht. Photographie u. Angabe der Gehaltsansprüche erbeten an

Gebrüder Ladewigs, Wilhelmshaven.

Große Verfand- buch- handlung

sucht möglichst sofort 2. Geschäftsführer, der unbedingt aus dem Sortiment hervorgegangen u. sehr leistungsfähig sein muß.

Für dieselbe Firma wird ein junger Behilfe od. eine Behilfin gesucht, die an flottes u. sicheres Arbeiten gewöhnt sind.

Gef. Angebote an mich erbeten.

Leipzig,
Seeburgstr. 100.

Otto Klemm.

Jüngere Behilfin (Behilfe)

flotte Verkäuferin

für die Sommermonate gesucht.
Bad Pyrmont.
Ernst Schnelle, Hofbuchhandlung.

Suche sofort, spätestens 1. Juli er. eine durchaus zuverlässige, gewissenhafte, an selbständiges Arbeiten gewöhnte erste Kraft, die befähigt ist, mich vollständig vertreten zu können. Die Stellung ist dauernd, denn es liegt mir daran, eine tüchtige Kraft meinem Sortiment möglichst lange zu erhalten. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbittet

Oscar Waelbner, Bentzen D.-S.

Stellengesuche.

für einen befreundeten Kollegen mit reicher, in angesehenen Firmen des In- und Auslandes erworbener Praxis im Verlage (Herstellung, Vertrieb, Zeitschriften- und Inseratenwesen, doppelte Buchführung mit Bilanz) und Erfahrung im Sortiment und Kommissionsgeschäft, guter Allgemein- und Berufsbildung suche ich eine geeignete erste resp. leitende Stellung gegen angemessene Bezahlung, die Aussicht für die Dauer bietet. Beste Zeugnisse u. Empfehlungen stehen zur Verfügung. Herren, die sich durch eine viel erprobte, zuverlässige u. vertrauenswürdige Kraft entlasten wollen, seien auf dieses Angebot besonders hingewiesen. Näheres unter R. T. 123 durch Herrn fr. Ludw. Herbig, Leipzig.

Junger Kaufmann (Schweizer, militärfrei)

in allen Expeditionsbranchen durchwandert, sucht auf 1. Mai oder später Stellung.

Angebote sind zu richten unter W. F. 823 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Junger militärfreier, strebsamer Behilfe, der Ostern in größerem Leipziger Kommissionsgeschäft ausgebildet hat und im Besitze eines tadellosen Lehrzeugnisses ist, möchte auch die übrigen Zweige des Buchhandels kennen lernen und sucht ab 1. Juli

geeignete Stellung im Verlag oder Sortiment.

Gef. Angebote mit Angabe des Gehalts unter A. B. 839 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Für kriegsbeschädigten, literar. gebildet, gewandten, tüchtigen

Sortimenter,

23 Jahre alt, suche ich Stellung in angesehenen Firma Mittel- oder Süddeutschlands.

Aug. Frees'iche Univ.-Buchhdlg. Gießen.

Buchhändlersfrau, (23 J.), gewandt im Verl., g. Lit.-Kenntn., sucht Stellung. Seebad bevorzugt.

Angebote unter H 847 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vermittlung-Anzeigen

Franz Pechel, Graz.
Verpackte Remittenden:
2 Fuchs, Judikatur.
(Manz.)

D.-M.-Abrechnung.

Zufolge Mangels an geschultem Personal ist es mir leider unmöglich, die Ostermeharbeiten rechtzeitig zu erledigen. Ich bitte die Herren Verleger um Nachsicht. Bis Ende Mai werden jedenfalls die Arbeiten beendet und die Saldi gezahlt werden.

Achtungsvoll

Budapest, 26. IV. 1918.

Béla Tisza
i. Fa. Brüder Tisza.

Ostermeh- Abrechnung.

Da ich die Remissionsarbeiten völlig allein, ohne Gehilfen oder Pader erledigen muß, ist es mir trotz wochenlanger Nacharbeit nicht möglich gewesen, die gesamte Ostermehabrechnung fertigzustellen, da auch meine einzige eingearbeitete weibliche Hilfskraft infolge Krankheit lange Wochen nicht zur Verfügung stand. Ich bitte daher die Herren Verleger um Nachsicht und Geduld; es wird alles geschehen, um die Remittenden noch im Laufe des Mai möglichst sämtlich nach Leipzig zu bringen, und alle sich ergebenden Saldi werden dann jeweils sofort nach Feststellung gezahlt.

München, den 24. April 1918.

Jos. Ant. Finsterlin Nachf.
Walter Jacobi.

D.-M.-Abrechnung.

Wegen vollständigen Mangels an geschultem Personal ist es leider unmöglich gewesen, die D.-M.-Abrechnung rechtzeitig erledigen zu können. Wir werden die Arbeiten nach Möglichkeit beschleunigen und bitten die Herren Verleger um freundliche Nachsicht u. Annahme d. verspätet eingehenden Rücksendungen.

Wir haben dem Deutschen Verlegerverein eine ausführl. Schilderung unserer Lage gegeben.

Brandenburg (Havel).

Rud. Koch's Hofbuchhandlung
G. Trübe.

Restbestände,

Jugendchriften, Märchenbücher, Bilderbücher,
jeden Posten lauft Thür. Verl.-Anstalt, Chemnitz.

Lohndruck

Verl.- u. Zeitschriftendruck schnell, sauber u. preiswert. Angeb. unt. S. Z. 8576 an Rudolf Mosse, Stuttgart.

Verschiedene Lagerregale

und ein Lager-Transportwagen (Plateaularre), 4-500 kg Tragkraft, mit Gummibereifung, zu verkaufen.
Leipzig, Hofvital-Str. 27, v.

Verlagsreste aus allen Gebieten, bef. Geschenkwerte, lauft bar

P. E. Lindner,
Großantiquariat, Leipzig.

Verlagsreste, Druckplatten usw. lauft bar **E. Bartels, V.-Weißensee.**